

Inhaltsverzeichnis des Jahrgangs 46 – 1999

SCHWERPUNKTTHEMEN DES JAHRGANGS

Heft 1	Elektronische Überwachung von Straffälligen	3
Heft 2	Datensammlungen	111
Heft 3	EDV in der Strafrechtspflege	223
Heft 4	Junge auffällige Migranten	335

SCHWERPUNKTREFERATE UND EINZELBEITRÄGE

<i>Peter Aspiron</i>	Sozialarbeit und Justiz – immer wieder im Dilemma Zur Diskussion um den elektronisch überwachten Hausarrest	23
<i>Cornelia Beck • Wolfgang Wirth</i>	Ausbildungs- und Beschäftigungsangebote für Straftatlassene in Nordrhein-Westfalen	159
<i>Oliver Brüchert</i>	Etwas Besseres als das Strafrecht – Zum alternativen Umgang mit Normen, ärgerlichen Situationen und Strafbedürfnissen	275
<i>Thomas Feltes</i>	Hilfe und/oder/durch Kontrolle? – Polizei und Sozialarbeit vor dem Hintergrund postmoderner struktureller und neoliberaler individueller Lebenswelten	287
<i>Wolfgang Feuerhelm • Werner Sohn</i>	Kommunale Kriminalprävention und Straffälligenhilfe	394
<i>Dorothee von Fischer</i>	Junge Frauen als Opfer des Menschenhandels aus osteuropäischen Staaten	387
<i>Günter Grübl • Joachim Walter</i>	„Russlanddeutsche im Jugendstrafvollzug“	360
<i>Günter Gutsche</i>	Der Täter-Opfer-Ausgleich. Anspruch und Realität der außergerichtlichen Konfliktschlichtung. Bericht über ein Kolloquium in Potsdam	91
<i>Rita Haverkamp</i>	Intensivüberwachung mit elektronischer Kontrolle Das schwedische Modell, seine Bedingungen und Ergebnisse	51
<i>Dietmar Hennig</i>	Rettet die Geldstrafe – und macht sie einbringlich. Keine „gemeine“ Arbeit im Strafrecht	298

<i>Harry Hubert</i> Jugendliche ausländischer Herkunft im Blickfeld von Jugendhilfe, Prävention und Repression	375
<i>Martin Killias</i> Reduktion der Kriminalität durch „Unschädlichmachung“ von Vielfachtätern – ein statistischer Trugschluss	426
<i>Gunther Klosinski • Andrea Fendel</i> Bedeutung jugendpsychiatrischer Gutachten für die Bewährungshilfe	179
<i>Michael Lemke</i> Staatsanwaltschaftliche Verfahrensregister	135
<i>Michael Lindenberg</i> Elektronisch überwachter Hausarrest auch in Deutschland Kritische Anmerkungen für die Diskussion in der Praxis	11
<i>Peter Marquard</i> Auffällige Kinder und Jugendliche – Was kann die Jugendhilfe tun ?	417
<i>Klaus Moritz</i> Nutzen eines Juris-Anschlusses am Arbeitsplatz von Richtern und Staatsanwälten	267
<i>Rainer Prätorius</i> Stolpersteine für die harte Gangart. Zur Kriminalitätspolitik in den USA	79
<i>Kerstin Reich u. a.</i> Jugendliche Aussiedler	335
<i>Richard Reindl</i> Tempora mutantur ... Zur Tagung „Strafe zu Hause? – Elektronisch überwachter Hausarrest“	73
<i>Theo Rensmann</i> Provokation, purer Zeitgeist oder längst überfällig ? Der Fortbildungskurs Fachliche Leitung in den Sozialen Diensten der Justiz	186
<i>Helmut Roos • Alfred Jullien</i> Einführung der EDV in der Bewährungshilfe Rheinland-Pfalz – ein Entwicklungsbericht	255
<i>Ralf Schaper</i> EDV in der Bewährungshilfe – ein Markt der elektronischen Möglichkeiten	237
<i>Wolfram Schädler • Rüdiger Wulf</i> Thesen zur Erprobung der elektronischen Überwachung als Weisung und elektronischer Hausarrest	3
<i>Uwe Schlömer</i> Die Anwendbarkeit des elektronisch überwachten Hausarrests als Bewährungsweisung nach geltendem Recht	31
<i>Günter Schmitt</i> Internet und Sozialwesen	223
<i>Norbert Schmitt</i> Zentrale Dokumentenverwaltung für die sozialen Dienste	261

<i>Werner Sohn</i> Bibliographische Fachinformationen für die Sozialen Dienste	171
<i>Eric Spaans</i> Elektronische Überwachung: Das niederländische Experiment	68
<i>Irini E. Vassilaki</i> Personenbezogene Informationen in der Strafverfolgung: Potential zur Repression, Resozialisierung und Gefahrenabwehr?	141
<i>Hans-Michael Veith</i> Das Bundeszentralregister – Eine Einführung	111
<i>Richard G. Whitfield</i> Electronic Monitoring – Erfahrungen aus den USA und Europa	44
SOZIALE DIENSTE DER JUSTIZ IN EUROPA	
<i>Udo Jesionek</i> Reformen des österreichischen Strafrechts zur Bekämpfung des sexuellen Mißbrauchs von Kindern	198
AUS DER PRAXIS	
<i>Alfred Grauer</i> Rückblick	306
DISKUSSIONSFORUM	
<i>Hartmut Wegener</i> Das berufliche Selbstverständnis der Bewährungshilfe	100
GESETZGEBUNG UND RECHTSPRECHUNG	
<i>Frank Neubacher</i> Aus der Rechtsprechung in Strafsachen	209, 320, 433
<i>Hendrik Schneider</i> Prognosevoraussetzungen und Rückwirkungsverbot bei der Strafrestauesetzung zur Bewährung – eine (noch) ungeklärte Problematik. Zugleich eine Besprechung von OLG Hamm, Beschluß vom 11. 02. 1999 – 2 Ws 42/99; StV 1999, 216	310
DOKUMENTATION	
<i>Thomas Rüttler</i> Kriminalprävention beginnt beim Bürger! 4. Deutscher Präventionstag	95
LITERATUR	
<i>Werner Sohn</i> Streifzüge über den Büchermarkt	104, 215, 326
<i>Dr. Wolfgang Stein</i> Rezension zu Kurze, M.: Soziale Arbeit und Strafjustiz (1999)	438

SCHWERPUNKTE DER LETZTEN JAHRE:

Elektronische Überwachung 99.1 • Datensammlungen 99.2 • EDV in der Strafrechtspflege 99.3 • Auffällige junge Migranten 99.4 • Anforderungsprofile und Lehrinhalte für Sozialarbeit im Bereich Justiz 98.1 • Ehrenamtlichkeit und Straffälligenhilfe 98.2 • Berufliches Selbstverständnis der Bewährungshilfe 98.3 • Gemeinnützige Arbeit als Sanktion 98.4 • Offene Fragen zur Rechtspraxis der Bewährungshilfe 97.1 • Sozialhilfe und Hilfeplanung 97.2 • Qualitätsmanagement und Straffälligenhilfe 97.3 • „Lebensqualität und Kriminalität“ – Beiträge der 16. DBH-Bundestagung 97.4 • Der „gefährliche“ Täter 96.1 • Verkehrsauffällige Straftäter 96.2 • Alkoholprobleme und ihre Behandlung 96.3 • Europa 96.4 • Grenzüberschreitungen oder neuen Bescheidenheit – Die 15. Bundestagung der DBH 95.1 • Straffällige Ausländer und Sozialarbeit 95.2 • Das DBH-Qualifizierungsprogramm – Fortbildung 95.3 • Prävention 95.4 • Opfer, Opferhilfe, TOA 94.1 • Organisation der Sozialen Dienste und berufliche Standards 94.2 • Neue Konzepte der Sozialen Dienste/Neue Bundesländer 94.3 • U-Haft und Haftvermeidung 94.4 • Drogen – Politik und Praxis 93.1 • Noch einmal: Datenschutz 93.2 • Die aktuelle Herausforderung: Gewalt 93.3 • Therapie mit Straffälligen 93.4 • „Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik 92.1“ • Zur Reform des Rechtsfolgensystems 92.2 • Fortbildung 92.3 • Geheimnisschutz und Offenbarungspflichten 92.4 • „Taten, Täter, Opfer“ 91.1 • Bundestagung 1991 der DBH 91.2/3 • „Ambulant-stationär“ – Rollen- und Zielkonflikte 91.4 • Bewährungshilfe – Profession ohne Professionalität 90.1 • Projekte und Tendenzen 90.2 • Maßregelvollzug 90.3 • Moderne Zeiten 90.4 • AIDS, Sozialarbeit und Recht 89.1, 2 • Mehrfach auffällig – mehrfach bestraft 89.3 • Kriminalpolitische Entwicklungen in anderen Ländern 89.4 • Datenverarbeitung in der Justiz 88.1 • Arbeitslos – verschuldet – schuldig? 88.2 • Jugendgerichtshilfe – für wen? 88.3 • Bundestagung Bewährungshilfe 1988, 88.4 • Untersuchungshaft und Einstiegsarrest als „Schuß vor den Bug“? 87.1 • Kriminalität junger Ausländer 87.1 • AIDS 87.2 • Drogen und Recht 87.3 • Frauen in der Straffälligenhilfe 87.4 • Zwänge und Chancen in der Justiz – Bundestagung Bewährungshilfe 1985, 86.1 • Noch einmal: Andere Strukturen für die Sozialarbeit in der Justiz 86.2 • Kriminalpolitische Tendenzen 86.3 • 10 Jahre Strafvollzugsgesetz 86.4 • Grenzen der Resozialisierung 85.1 • Gemeinnützige Arbeit 85.2 • Arbeitsinitiativen 85.3 • Vollzug von Strafen: Neue Ansätze oder alte Abwege 85.4 • Bilanz der Strafrechtsreform – weniger Strafvollzug oder mehr soziale Kontrolle 84.1 • Private Vereine und Initiativen 84.2 • Täter-Opfer-Ausgleich 84.3 • Bewährungshilfe aus der Sicht der Probanden 84.4 • Rechtsfriede und soziale Befriedung – Bundestagung Bewährungshilfe 1982 83.1 • Projekte innerhalb der Bewährungshilfe 83.2 • Spezialisierung in der Bewährungshilfe 83.3 • Aktuelle Entwicklungen in der europäischen Bewährungshilfe 83.4 • Anlaufstellen 82.1 • Neue Modelle strafrechtlicher Sanktionen 82.2 • Drogen 82.3 • Die Rechtstellung des Bewährungshelfers 82.4 • Haftentscheidungshilfe 81.1 • Schuldenregulierung 81.2 • Die Bedeutung der Psychologie in der Bewährungshilfe 81.3 • Kriminalität und Wohnbedingungen 81.4